

Ericheint täglich

der Stadt Wiesbaden.

Ericeint täglich.

Drud und Berlag ber Biesbabener Berlagsanftalt Emil Bommert in Biesbaben. Gejdäftsftelle: Manritinsftrage 8. - Telephon Ro. 199

Str. 274.

Camftag, ben 24. Robember 1900.

KV. Jahrgang.

Umtlicher Theil.

Befaunturadung.

Belfegahlung am 1. Dezember 1900.

Mit bem 1. Dezember b. J. fehrt in Breufen wie im gangen Deutschen Reiche ber Tag ber Bolfegahlung wicder.

Die Fragen der Bahlpapiere der Bolkszählung find wenig gablreich, babei burdweg einfach und völlig unberfänglich.

Die burch bie Bahlung gewonnenen Rach-richten über einzelne Berjouen werden niemals veröffentlicht ober für andere ale ftatiftifche, befondere auch nicht für ftenerliche ober fietalifche Bwede bennit. Die Bahlpapiere werden nach becubeter Arbeit eingestampft und darf Jedermann ficher fein, daß die Alugaben, feiner Bahlfarte niemals vor unbernfene Mugen fommen oder an die Deffentlichfeit gelaugen werden.

Die Bolfsgahlung bezwedt, die Bahl und einige carafte-riftifche Eigenschaften ber ortsanwefenden Bebolferung fowie die Bahl der Wohnftatten gu ermitteln.

Die borübergehend aus ihrer haushaltung auswärts abwesenden Bersonen werden dort, wo fie fich ant Rahltage befinden, gezählt.

Mis ortsanwefend werben biejenigen Berfonen betrachtet, welche fich in der Racht vom 30. Robember auf ben 1. Dezember 1900 bier aufgehalten und gilt als enticheidender Beitpuntt die Mitternacht.

Bahrend ber Racht vom 30. November jum 1. Dezember 1900 auf Reisen oder sonft wie unterwegs befindliche Perfouen werben bort als anwesend gegahlt, wo fie am 1. Dezember zuerft antommen.

Bur Aufnahme ber Bolfszählung bienen bie Rahlfarte A, das Haushaltungsverzeichniß B, sowie der Bahlbrief mit Unleitung C/D.

Die Baushaltungsvorftande werden bringend ecfucht, bie Formulare moglichft felbft, bollftandig und wahrheitsgetren auszufüllen.

Bevor die haushaltungsvorftande bezw. die benfelben gleichzuachtenden einzeln leberden Berfonen gur Ausfüllung ber Bahlpapiere ichreiten, follten fie fich mit dem Inhalt ber Unleitung C hierzu, welche fich auf ber Innenfeite bes Bahlbriefs D befindet, genau bertraut machen.

Die Stadt Biesbaden ift in 593 Bahlbegirke eingetheilt und ift fur jeden Begirt ein Bahler ernannt worden.

Die herren Bahler werden bei ben haushaltungsvorständen die nöthige Anzaht der Bablpapiere ermitteln und dann die Austheilung derfelben bis jum 30. Rovember pollenden.

Die Wiedereinsammlung der Bahlpapiere wird nach 12 Uhr Mittags des 1. Dezember beginnen und soll bis jum Abend bes 3. Dezember vollendet fein.

Das Amt der Bahler ift ein Chrenamt und genießen dieselben in der Wahrnehmung ihrer Pflichten den befonderen Schut ber Gefete.

Es darf mohl erwartet werben, daß den Berren, welche diefes muhevolle Mmt übernommen und ihren Dieuft, größtentheils wiederholt, bereitwillig bem öffentlichen Intereffe widmen, feitens der Einwohnerschaft ihre Arbeit durch geeignetes Entgegentommen erleichtert wirb.

Die hausbefiger und haushaltungsvorftande werden höflichst erfucht, bafür Corge zu tragen, daß die herren nicht durch Sunde beläftigt werden.

Biesbaden, den 21. November 1900.

Der Borfigende ber gablungetommiffion: Bidel, Stadtrath.

4663

Durch die Polizei-Berordnung vom 28. Oftober v. 38. ift bestimmt worden, bag Tungergruben entweder mit Mauermert ju überwolben ober mit eifernen Blatten, begiv. mit minbeftens 4,5 em farten, in Rabmen liegenden Bohlen gut ichliegend gu überbeden find und bag bereits vorhandene Bruben, welche diefer Borichrift nicht entiprechen, binnen Jahresfrift entweder vorschriftsmiffig bergeftellt oder bejeitigt merben muffen.

Nachdem die gebachte Frift nummehr abgelaufen ift, merben biejenigen Grundftudsbefiger, melde mit den Arbeiten aur borichriftsmäßigen Berftellung der Dungergruben noch rudftanbig find, aufgefordert, entweder dieje Arbeiten gur Ausführung bringen ju laffen, ober aber bie Befeitigung ber Gruben gu verantaffen.

Biesbaben, den 13. Rovember 1900. Ter Polizei-Brafident : R. Bring von Ratibor.

Wird veröffentlicht.

4643

Wiesbaden, den 20. Rovember 1900.

Der Magiffrat: In Bertr. : De B.

Befauntmadung.

Es wird hiermit gur öffentlichen Renntnig gebracht, daß hier an den Sonntagen in den letten 4 Wochen por Weihnachten in allen Zweigen bes Sandelsgewerbes eine Berlangerung ber Beichaftignugszeit, und zwar an ben erften beiden Conntagen bon 3 bis 7 Uhr und an ben legten beiden Conntagen von 3 bis 8 Uhr Rachmittags zugelaffen

Die betreffenden Sonntage fallen in Diefent Jahre auf ben 2., 9., 16. und 23. December.

Wiesbaben, ben 8. November 1900.

Der Boligei-Brafibent: R. Bring von Ratibor.

Borftebende Befanntmadjung wird veröffentlicht. Biesbaben, ben 13. Rovember 1900.

Der Dagiftiat: 3. B.: Def.

4344

Bekanntmadjung, betreffend die landwirthichaftliche Unfallverficherung.

Die fünfjährige Beitdauer ber bisherigen Abichagung ber land. und forftwirthichaftlichen Betriebe ift am 31. December 1899 abgelaufen, es mare baber eine Menabichatung mit Wirfung bom 1. Januar 1900 ab vorzunehmen gewesen,

Dit Rudficht barauf jedoch, daß infolge ber abanbernben Beftimmungen des Gefetes vom 30. Juni 1900 bis jum 1. Januar 1902 ein völlig neues Ratafter aufgeftellt werben muß hat der Borftand der heffen-naffauifden landwirthichaftlichen Berufsgenoffenichaft beichloffen,

Die Beitrage für die beiden Jahre 1900 und 1901 noch auf Grund bes alten Ratafters (Unternehmerverzeichniffes) ohne Menderung ber Ginheitsfage und bes Wefahrentarifs zu erheben.

Mit biefer Dagnahme hat fich bas Reichs-Berficherungs. Mmt einverstanden erflart, fofern die Rechte ber Betrieb8unternehmer burch Menauslegung der Unternehmerverzeichniffe

gewahrt werden.

Um nun bas Unternehmerverzeichniß ber Geftion Biesbaden (Stadtfreis) vor ber Offenlegung berichtigen und vervollständigen gu fonnen, werden die hiefigen land- und forstwirthichaftlichen Betriebsunternehmer, einschließlich ber Sandelsgartner, in ihrem eigenen Intereffe hierdurch auf-

fammtliche im laufenben Jahre eingetretenen aber noch nicht angemelbeten Betriebseroffunngen, Betriebseinftellungen und Betriebeberanber ungen ungefaumt bei ber Bemeindebehorbe (Magiftrat) anzumelden, babei auch bie nach bem Gefet vom 30. Juni 1900 als land. und forstwirthschaftliche Debenbetriebe anguschenden Unternehmungen gu

berüdfichtigen.

Mis land und forftwirthichaftliche Rebenbetriebe bezeichnet bas Befet folde Unternehmungen, welche ber Unternehmer neben feiner Land. und Forftwirthichaft, aber in wirthichaft. licher Abbangigfeit von berfelben betreibt, und es find inebesondere bagu folde Betriebe gu rechnen, welche ausichließ. lich ober porzugeweise bestimmt find

1. gur weitern Bearbeitung ober Berarbeitung von Erzeugniffen ber Lands ober Forstwirthichaft bes

Unternehmers,

2. ober gur Befriedigung bon Bedurfniffen feiner Lands ober Forftwirthichaft,

3. ober gur Bewinnung ober Berarbeitung von Bobens beftandtheilen feines Grundftuds.

Die Anmeldungen find im Rathhause Bimmer 27 (erftes

Dbergefchoß) mahrend ber Dienftftunden mundlich gu Protofoll gu geben. 4503

Biesbaden, ben 18. Dovember 1900.

Der Stabtausichuß

ale Borftand ber Geftion Wiesbaden (Stadifreis) ber heffens naffanifden landwirthichaftlichen Bernisgenoffenichaft. In Bertr.: Den.

Befanntmachung. Der Fluchtlinienplan für zwei Berbindungeftragen gwi'den Dotheimerftrage und Bertramftrage, fowie die Abanderung ber verlangerten Bertramftrage hat die Buftimmung der Ortspolizeibehorde erhalten und wird nunmehr im Rathhaus 1. Obergeichoß, Bimmer Rr. 35, innerhalb ber Dienft flunden gu Jedermauns Ginficht offen gelegt.

Dics wird gemäß § 7 bes Gejeges vom 2. Juli 1875, betr. bie Enlegung und Beranderung von Etragen pp. mit bem Bemerten hierburch befannt gemacht, bag Ginwendungen gegen biejen Blan innerhalb einer praclufivifden, mit bem 17. b. Dite. beginnenben Grift bon 4 Bochen beim Dlagis ftrat fchriftlich angubringen find

Biesbaden, ben 15. November 1900.

Der Magiftrat: 3. B .: Frobenine.

Gewerbegericht ber Stadt Wiesbaden. Es wird hierburch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß in der am 19. und 20. November 1. J. fiattgefundenen Bahl als Beifiger des Gewerbegerichte ber Etadt Biesbaden gewählt worden find:

a) ans bem Rreife ber Arbeitgeber bie Berren: 1. Baner, Philipp, Spenglermeifter, Michelsberg 26. 2. Berberich, Frang, Meggermeifter, Ablerftrafe 41.

3. Burichgens, Andreas, Schuhmachermftr., Friedrichftr. 29. 4. herrmann, Chriftian, Maurermftr., Bertramftrage 18.

Borg, Dtto, Sotelbefiger, Spiegelgaffe 15.

6. Relichenbad, Georg, Drojdfenbefiger, Abolfftrage 6.

7. Rlein, Wilhelm, Barbier, Rengaffe 22. 8. Rroner, Jojef, Sotelbesiger, Rirchgaffe 39.

9. Martin, Frang, Schreinermftr., Bimmermannftrage 1. 10. Plaum, Beter, Buchdrudereibefiger, Schlichterftr. 19.

11. Rand, Beter, Tündermeifter, Rarlitrage 41. 12. Röhrig, Beter Johann, Gariner, Blatterftrage 82.

13. Cagmann, Bilhelm, Schloffermeifter, Saalgaffe 30. 14. Schmitt, Eduard, Malermeister, Bismardring 34.

15. Big. Chriftian, Echneidermeifter, Friedrichftrage 46. b) aus bem Rreife der Arbeitnehmer bie Berren:

1. Beft, Withelm, Glafer, Cebanftrage 1. 2. Budy Jafob, Taglohner, Steingaffe 25.

3. Et, Carl, Schuhmacher, Felbstrage 15. 4. Funt, Beter, Maurer, Platterftrage 40. 5. Saas. Adolf, Fuhrmann Dirichgraben 18b.

Baufer, Johann, Chreiner, Ablerftrage 54 7. Sartmann, Philipp, Tüncher, Faulbrunnenftrage 13.

8. Soll, Friedrich, Bimmerer, Sellmundfrage 29. 9. Jager, Johann, Bimmerer, Albrechtftrage 43.

10. Rregichmar, Eruft, Schloffer, Wellrigftrage 22. 11. Riegler, Bofef, Budbruder, Wolramftrage 10.

12. Schafer, Philipp, Schreiner, Riehlstrafe 8. 13. Schneider, Chriftian, Taglohner, Adlerftrage 13. 14. Geibel, Anton, Schreiner, Beftendftrage 8.

15. Stöffler, Friedrich, Inftallateur, Guftav. Abolfftrage 1. Beichwerden gegen bie Rechtsgultigfeit ber Bahl find

binnen eines Monats nach der Bahl gulaffig und bei bem Borfigenden des Gewerbegerichts ober bei bem Begirteaus. idug bier angubringen

Der Borfigende bes Gewerbegerichts. Mangold.

Die Berftellung eines

Wafferjammelbehaltere

aus Ctampfteton mit ca 4000 cbm Ruginhalt auf bem Meroberg foll einschließlich ber erforberlichen Erbarbeiten vergeben werden.

Berichloffene und mit entiprechender Aufichrift verfebene Angebote find bis ipateftens Camftag, Den 15. Dezbr., Mittage 12 Hhr bei ber unterzeichneten Verwaltung. Martiftraje 16, eingureichen wojelbit auch die ber Ber-gebung gu Grunde liegenden Blane und Bedingungen eingefeben und die Angebotformulare in Empfang genommen merben fonnen.

Biesbaden, den 20. November 1900. Der Direttor

ber ftabt. Waffers. Gas- u. Eleftricitatswerfe.

Muchall.

Befanntmachung.

Im Sinblid auf die bevorstehende Bintergeit werden die Intereffenten baran erinnert, Die in Garten liegenben Bafferleitungen pp. git entleeren und Sausleitungen pp. foweit erforderlich mit ausreichenben Schnibvorrichtnugen gegen Ginfrieren gu verfehen, mobei bas Anbringen eines Thermometers an ben betreffenden Stellen fehr empfehlenswerth ift.

Insbejondere mache ich auf die in Renbanten por-

handene große Gefahr aufmertfam.

Wiesbaden, den 1. November 1900.

Der Director

ber ftabt. Baffer., Bas- und Gleftr -Berfe Dindall.

3811

8586

Die ledige Penriette Fimmerichied, geboren am Die 11. Mai 1880 zu Wiesbaden, zulett Schwalbachestraße 51 Reubau wohnhaft, entzieht sich der Fürsorge für ihr Kind, sodaß Delaspe

Dasselbe aus öffentlichen Mitteln unterhalten werben muß. Wir bitten um Mittheilung ihres Aufenthaltsortes. Wiesbaden, ben 21. November 1900.

Der Dlagiftrat. - Armenverwaltung.

4632

Mangold.

Berdingung.

Für ben Renban Sobere Maddenichnle hierfelbit follen nachstehende Arbeiten und Lieferungen im Wege der öffentlichen Ansichreibung verdungen werden.

S. 21. 30 Love 1, Schränte und Rartengeftelle.

" 29 Love III, eiferne Schirmftanber und Garberobehafen.

Berbingungsunterlagen fonnen Bormittags von 9 bis 12 Uhr im Rathhaufe, Bimmer Rr. 41 eingesehen und gegen Zahlung oder bestellgelbfreie Baarsendung von

a) 50 Bf. einschließlich) ber Bedingungen von unserem technischen Sefretar Andress bezogen werden.

Berichlossene und mit der Aufschrift "S. 21. 30 bezw. 29 Loos...." versehene Angebote find spätestens bis Montag, ben 26. November 1900, Vormittags 11 11hr hierher einzureichen.

Die Eröffnung ber Angebote erfolgt — unter Ginhaltung ber obigen Loos-Reigenfolge — in Gegenwart ber etwa erscheinenden Anbieter.

Buidlagsfrift: 4 Bochen.

Wiesbaden, den 20. Rovember 1900. 4587

Stadtbauamt, Abtheilung für Dochbau.

Der Stadtbaumeifter :

G uzmer.

Befanutmachung. Andzug aus bem Ortofiaint für die Renfanalisation der Stadt Wicebaden vom 11. April 1891. § 16. Spil-Abtritte.

Die Spülapparate und Behälter sämmtlicher Spülaborte müssen mindestens bei Tag bei Benutung jederzeit genügend Wasser liesern. Das Hauptzusührungsrohr der Wasserleitung zur Klosetspülung darf demgemäß, ausgenommen bei Reparaturen, bei Tage nicht abgestellt werden. Bei besonders dem Froste ausgeseiten Leitungen kann auf Antrag der Letheiligten die Levisionsbehörde die zeitweise Abstellung des Hauptzussährungsrohres bei Gefahr des Einfrierens auch bei Tage durch besondere schriftliche Versfügung gestatten.

Mit Bezug hierauf ersuche ich diesenigen Hausbesitzer und Hausverwalter, welche von der angegebenen Erlaubniß während des bevorstehenden Winters Gebrauch zu machen wünschen, ihre diesbezüglichen Anträge im Rathhause Kanalisationsbüreau, Zimmer Nro. 58, während der Borsmittagsdiensstiftunden mindlich oder schristlich zu stellen.

Biesbaden, ben 22. Rovember 1900. Abtheilung für Ranalifationetwefen.

Der Oberingenieur:

4611

218

Befauntmachung.

Die Abanderung des Finchtlinienplans für die Diftrifte Leberberg, Schone Aussicht und Königfinhl hat die Zustimmung der Ortspolizeibehörde erhalten und wird nunmehr im Rathhaus, 1. Obergeschoß, Zimmer Mr. 35, innerbolb der Dienststunden zu Rebermanns Ginsicht offen gelegt.

halb der Dienstftunden zu Jedermanns Ginsicht offen gelegt. Dies wird gemäß § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875, betreffend die Berlegung und Beränderung von Straßen pp. mit dem Bemerken hierdurch bekannt gemacht, daß Einwens dungen gegen diesen Plan innerhalb einer präflusivischen, mit dem 17. ds. Mis. beginnenden Frist von 4 Wochen beim Magistrat schriftlich anzubringen sind.

Biesbaden, ben 12. Rovember 1900.

Der Magiftrat: 3. B : Frobenine.

Berbingung. Die Ansführung der Anstreicherarbeiten für ben Reubau "Marktfeller" zwischen bem Rathhause und der

Delaspeestraße hierselbst foll im Wege ber öffentlichen Aus-

Berdingungennterlagen tonnen Bormittage von 9 bis 12 Uhr im Rathhause Zimmer No. 41 eingesehen und gegen Bahlung ober bestellgelbireie Baarsenbung von

a) 0.50 Mt. einichließlich) ber Bedingungen b) 0.25 , ausschließlich) ber Bedingungen

von unferem technischen Sefretar Andress bezogen werben. Berichtoffene und mit der Aufschrift ". D. A. 28" versehene Angebote find fpateftens bis

Montag, ben 26. Rovember 1900, Bormittage 10 Uhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung ber Angebote erfolgt in Gegenwart ber etwa ericheinenden Anbieter.

Buichlagefrift: 4 Wochen.

Wiesbaden ben 15. Rovember 1900. 43

Stadtbauamt, Abtheilung für Sochban. Der Stadtbaumeifter:

Gengmer.

Dente, Camnae, von Bormittage 8 Uhr ab, wird bas bei ber Umersuchung minderwertig beimedene Fieich eines Ochjen zu 45 Pfg.

bas Pfund unter amtlicher Aufficht ber unterzeichneten Stelle auf der Freibent verfauft.

Ru Wiederverfäufer (Pleischbändler, Metger, Burftbereiter und Birthe) darf bas Gleisch nicht abgegeben werden. 4667 Städtische Schlachthaus-Verwaltung.



Abonnements - Konzerte

städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines Kapellmeisters, des Königl. Musik-lirektors Herrn Louis Lüstner.

	Nacain, 4 Unr.		
1.	Hoch- und Deutschmeister-Marsch		D. Ertl.
9.	Vorspiel zu "Melusine"		Cra umnn.
2	Ländliche Bilder, Walzer		C. io ilka-
4	Altfranzösisches Weihnachtslied, für Orcheste	r	
-	bearbeitet		Kreinser.
5	V. Finale aus "Faust"		Gounod.
6	Ouverture zu "Die sicilianische Vesper" .		Verdi.
2	Andente cantabile aus dem Streichquartett		
		T	schaikowsky.
6	op. 11 Fragmente aus "Der fliegende Holländer"		Wagner.
0.	Abends 8 Uhr:		
1	Ouverture zu "Der König von Yvetot" .		Adam.
ox.	Abschiedsrufe, Walzer		Joh. Stranss.
2.	Danse bohemienne aus "Die Hugenotten"		Meyerbear.
0.	Danse bonemienne aus "Die Hagenotten		A Jensen.
4.	Serenade	200	** 0.01
5.	Meeresstille und glückliche Fahrt, Konzert-		Mendelssohn.
	Ouverture		Dionitional Property
6.	Entr'acte aus "Egmont"		Beethoven.
7.	Danse macabre, Poème symphonique .		Saint-Sadns.
8	Polonaise in As du-, on 53		Chopin.

Michtamtlicher Theil.

Befanntmachung.

Camftag, ben 24. November, Mittage 12 Ilhr, versteigere ich in dem Dof Manergafie 16 (Mheinifder Dof)

ein Pferd, Mothichimmel-wallach

öffentlich zwangsweise gegen Baargahlung. Wicebaben, ben 23. Rovember 1900.

Salm, Gerichtevollzieher.

Diefenigen Perfonen, welche bom 1. bis 20. August 1900 Galol aus ber Ciebert'ichen Droguenhandlung bier, Martiftrafie 9, bezogen haben, insbesondere diefenige Fran, Die am Conntag, ben 19. August, 10 Calolpulver erhielt, werden erfucht, die noch vorhandenen Bulver unter Angabe bon Beit bes Bezugs und Abreffe bes Empfangers bei mir - im Intereffe ber Aufflarung ber Bergiftung ber Frau beeb am 18. August - abzugeben oder an mich gu fenden. Biesbaden, den 18. Revember 1900.

4650

Der Untersuchungsrichter beim Roniglichen Bandgericht.

Befanntmadnug. Freitag, ben 30. November L. 3., Radmittags 4 Hhr, wird bas ben Chelenten Rammermufiter Arno Ctamm und Marie geborene Dtt gu Biesbaben gehörige zweistödige Bohnhaus mit Frontspige und Treppenvorban fowie hofraum, belegen an der Stiftftrage zwischen Arno Samm und Jojeph Moumalle, ju 67,000 Mart tagirt, im Gerichtsgebande Zimmer 98 jum zweiteumale zwangeweise öffentlich verfteigert merben.

Biesbaden, den 13. Oftober 1900.

Rouigliches Amtegericht 12.

Bahn-Atelier Alb. Wolff, Michelsberg 2 filiale i. Wedend Watramft. 27 Schmergl. Bahnoper. Runftl. Bahne u. G. . utie. Reparat. fofort.

Rirchliche Anzeigen.

Antholische Airche.

25. u. letter Sonntag nach Pfingfren. — Sonntag, 25. Rovember 1900. Pfarrtirche gunn hl. Bonifatins.
Erste heil. Messe 6, zweite 7, Militärgottesbienst 8, Kindergottesbienst 9, hochant 10, letze hl. Messe 11.30 Uhr.
Nachmittags 2.15 Christenlebre, darnach Andacht (5 Uhr) mit Segen. An den Wochentagen sind die hl. Messen G.30, 7.10, 740 und 9.30 Uhr. 7.40 sind Schulmessen und zwar: Montag und Donnerstag für die Bleichstraßschule, Dieustag und Freitag für die Blücherschule, Mittwoch und Samstag für die Rheinstraßschule, die höhere Töchterschule und die Institute. foule und die Inftimte.

sanftag 4 Salve, 4—7 und nach 8 Uhr Gelegenheit zur Beichte.
Maria-hilf-Kirche.
Frühmesse 6.30, zweite hl. Messe 8, Kindergottesdienst (hl. Messe mit Predigt) 9, Hochaunt mit Bredigt 10 Uhr.
Nachm. 2.15 ist Christenlehre mit Andacht. Abends 6 Uhr gestistete Kreuzwegandacht sur der armen Secien.

Un ben Wochentagen find bie bl. Deffen um 7, 7.45 u. 9.15 Ubr. 7.45 find Schulmeffen und zwar: Dienftag und Freitag fur bie Caffelftrageichnle, Mittwoch und Samftag fur bie Lehrftrage- und

Stiftftrafieichule und die Institute.
Samftag 4 libr Salve, 4-7 u. nach 8 Uhr Gelegenheit zur Beichte.
Rapelle der Barmherzigen Brüder (Schulberg 7).
Sonntag morgens 6 Uhr Frühmesse, 8 lihr Ame, Rachmittage 5 Uhr Anbacht,

An ben Wochentagen 7.15 Uhr bl. Deffen.

Dienstag und Freitag Schulmesse. Rapelle im St. Josephshofpital (Langenbechtraße). Sonntag Worgens 8 Uhr bl. Wesse mit Predigt, Nachm. 3.30 Andacht Un den Wochentagen ist Worgens 6.15 bl. Wesse.

Biebhof. Warftbericht

für bie Woche vom 15, bis 29 Rovember 1900.

Gir hgattung	Es waren aufge- tricben Stüd	Cualität	Prei fe per	501 — 566 W. W. W. W.			Komerfung.
Doffen Kuhe Schweine . Kalbec Hänmel) 122) 88 721 363 150	I. II. II.	50 kg School- grieicht 1 kg School- grieicht. Stüd	1 4	70 64 65 57 2 1 0 1	20 70	

Biesbaden, ben 22. Robember 1900.

Stabtifche Echlachthand-Bertvaltung.

*Montabaur, 20. Nov. Beigen (100 Agr.) 16.50 M., (pr. &ad) 13.20 M. Korn (100 Agr.) 15.06 M., (pr. &ad) 11.30. Gerke (100 Agr.) 14.46 M., (pr. &ad) 9.40 M. Hafer (100 Agr.) 13.20 M.t (pr. &tr.) 6.60 M. Hen (100 Agr.) 7.00 M., (pr. &tr.) 3.50 M. Kornftrof (100 Agr.) 3.60 M., (pr. Ctr.) 1.80 M. Kartoffeln 4.60 M., (pr. Ctr.) 2.80 M. Butter pr. Bfb. 1.20 M. Eier 2 Stüd 16 Pig.

gönigliche



Shaufpiele.

Freitag, ben 23. Robember 1900. 256. Borffellung, Abonnement A 12. Borftellung. Bum erften Dafe wieberhoft:

Fran Königin.

Spiel in 2 Abtheilungen vor 5 . Er buthau u. Gr. Roppel.Enfeld Regie: Berr Rochy. Uffrich von Sobentmy! Gertrude, feine Frau . Grafin Blandine von Rarbonne . Fri. Doppe lbauer. Fri. Brandt. Efconore . . . Wenife Fri. Rauch. Berr Ballentin. Glara Gabriel von Rofemwerth Berr Rirdner. Balbuin bon Raftenberg herr Bidner. berr Spieg. Bolf herr Schwab. Mené herr Gros. Waffor herr von Sachs! Celeftin Fran Bubefrift . Frl. Canten. Florian, Ardibar herr Fender. Bruno, ber Trogbub Udrichs herr Gbert, Joden Brigitte, Rammerfran Gertrubens Frl. Ulrich. Bri. Roller. Barbel

Ort ber Sandlung: Die Burg bes Fürfibifchofs bon Conflang. Beit: Rubolfs von Dabeburg.

Bum erffen Dale wieberholt :

Rach ber Ernte.

Tang-Divertiffement von Annetta Balbo, Mufifalifche Leitung: herr Kapellmeifter Et fg. 1. Pas charactere, ausgeführt von Gri. Calgmann, Renne, Sutter, Rohr und herrn Chert.

2. Marich, ausgeführt vom gesammten Balletpersonale.
3. Pas de trois, geiangt von Erl. Onaironi, Refler, Ratajegat.
4. Grand Finale, ausgeführt von Frl. Quaironi, Ratajegat und dem gesammten Ballet-Bersonale.

Rach dem 1. Alte und nach Schluf bes Studes längere Baufen. Anfang 7 Uhr. — Einfache Preife. — Ende 94/4 Uhr.

Camftag, ben 24. Nobember 1900. Abonnement B

257. Borftellung. 12. Borftellung.

Der Bibliothefar. Schwant in 4 Atten von G. v. Mofer. . herr Dar Andiano vom Stadttheater in Bromberg. Gibfon

Anfang 7 Uhr. - Ginfache Breife.

Conntag, ben 25. Robember 1900. Mbonnement C. 258. Borftellung.

12. Borfielling. ie 23 alfüre.

Mufitbrama "in 3 Acten (Erfter Lag aus ber Trilogie "Der Ring bes Ribefnngen") von Richard Bagner.

Mefidenz=Theater.

Direction: Dr. phil. D. Rauch.

Samftag, ben 24. Rovember 1906. 80. Monnements-Borffellung. Abonnements-Billets gültig gegen Rachzahlung auf Loge n. I. Sperrfit 1 M., II. Sperrfit 50 Pf., Balton 25 Pf. Erft - Aufführung,

Novität! Johannistener. Novität;

Schaufpiel in 4 Atten bou hermann Gubermann, In Scene gefetet von Dr. S. Rauch. Anfang 7 Uhr. - Enbe 91/2 Uhr.

Conntag, ben 25. Robember 1900. fe. Rachmittags 1/4 Uhr. De Balbe Breit Salbe Breife.

Gefpeufter.

Familiendrama in 3 Aften von henrit 3bfen.

Abende 7 libr.

Abornements. Biffets gültig 78. Abounements. Borfellung gegen Rachgahlung.

Bum 2. Mat: Johannisfener.